

PRESSEMITTEILUNG, 25.02.2015

A3-Report-Seminar in München

In einem offenen Seminar erläutert die Unternehmensberaterin Dr. Daniela Kudernatsch Managern, wie Unternehmen mit Hilfe von A3-Reports eine Lean-Kultur in ihrer Organisation verankern können.

Wenn Unternehmen eine Lean-Kultur oder Kultur der kontinuierlichen Veränderung (KVP) in ihrer Organisation verankern möchten, müssen ihre Mitarbeiter lernen, Probleme eigenständig zu erkennen und deren Ursachen zu analysieren. Außerdem benötigen sie die Kompetenz, Maßnahmen zu deren Beseitigung zu definieren, diese konsequent umzusetzen und hieraus neue (Verhaltens-)Standards abzuleiten. Hieran scheitern viele Unternehmen - auch weil ihren Mitarbeitern oft Werkzeuge fehlen, um parallel zum Tagesgeschäft die angestrebten Veränderungen zu realisieren.

Der A3-Report, der sich unter anderem bei Toyota bewährt hat, ist ein solches Instrument. Er macht den Denkprozess beim Lösen von Problemen für die Mitarbeiter transparent. Außerdem stößt er bei ihnen einen Lernprozess an, der zu einem tieferen Verständnis der Probleme führt und ihnen die Kompetenz vermittelt, nachhaltige Problemlösungen zu entwerfen und zu realisieren.

Wie die Arbeit mit dem A3-Report funktioniert und wie Unternehmen mit ihm eine Lean- und KVP-Kultur in ihrer Organisation verankern können, das erfahren die Teilnehmer in einem offenen Seminar "A3-Problemlösung - eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung und Problemlösung schaffen", das die Unternehmensberaterin Dr. Daniela Kudernatsch am 11./12. Juni in München durchführt.

Am ersten Seminartag erläutert die Beraterin, die das Buch "Hoshin Kanri - Unternehmensweite Strategieumsetzung mit Lean-Management-Tools" schrieb, den teilnehmenden Managern zunächst die Hintergründe des A3-Problemlösungsansatzes und des mit ihm verbundenen Mentor-Mentee-Prinzips; außerdem seinen Zusammenhang mit dem Lean Leadership-Development Modell. Zudem illustriert sie ihnen an einem Fallbeispiel, wie mit Hilfe des A3-Reports Probleme zum Beispiel auf der Shopfloor-Ebene von Unternehmen erfasst und nachhaltig gelöst werden

können. Dabei spielt auch das sogenannte Kata Coaching eine zentrale Rolle.

Am zweiten Seminartag liegt der Fokus darauf, wie die verschiedenen, auf dem PDCA-Zyklus basierenden Prozessschritte beim Erstellen eines A3-Reports und der Arbeit mit ihm durchlaufen werden können. Zudem trainieren die teilnehmenden Führungskräfte anhand von Praxisbeispielen, ihre Mitarbeiter in diesem Prozess zu coachen und erhalten ein Feedback. Ein weiterer Themenschwerpunkt ist, wie in Unternehmen die organisatorischen Voraussetzungen für die Arbeit mit A3-Reports sowie für ein Kata Coaching geschaffen werden können und welche Hürden hierbei zu überwinden sind.

Die Teilnahme an dem Seminar "A3-Problemlösung - eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung und Problemlösung schaffen" am 11./12. Juni in München kostet 1895 Euro (+ MwSt.). Nähere Infos über das Seminar finden Interessierte auf der Webseite von Kudernatsch Consulting & Solutions (www.kudernatsch.com). Von dort können sie auch eine ausführliche Seminarbroschüre herunterladen.